

[990.] = 1868. =

Soeben erschien hier und ist durch mich zu beziehen:

Le Roman de Bade
par
un chroniqueur.

Paris, Bruxelles, Bade 1868.
12. 1. # 10 N^o m. 25%.Diese interessanten „*Mystères du grand monde et du demi-monde de Bade*“ wurden hier und in Paris in acht Tagen in der ersten Auflage vergriffen. Man schreibt die Autorschaft des pikanten Buches einer Dame, Gemahlin eines Ministers, zu, die mit ihren Romanen in der letzten Zeit grosses Aufsehen erregte.Bitte *fest* sofort zu verlangen, denn diese neue Auflage wird bald vergriffen sein.Hochachtungsvoll
Brüssel, 23. December 1867.
C. Muquardt's Verlags-Expedition.**Verlagsübernahme.**

[991.]

Wir beehren uns, hierdurch ergebenst anzuzeigen, dass wir von den Herren Gebr. Bornträger (Eduard Eggers) am heutigen Tage käuflich übernommen haben:

Dr. G. Hagen,
Handbuch der Wasserbaukunst.
Theil I, II. Band 1—3.

mit welchen Theilen wir nunmehr das vollständige Werk in unserm Verlage vereinigt haben.

Der Preis desselben bleibt unverändert und zwar für Theil I, II. 1—3. und III. 1—4. zusammen 42 # 28 S^g.Hochachtungsvoll
Berlin, den 8. Januar 1868.**Ernst & Korn.**

Wir bestätigen hierdurch den Verkauf der in unserm Verlage erschienenen Theile des Hagen'schen Werkes der Wasserbaukunst an die Herren Ernst & Korn.

Gebr. Bornträger.

[992.] Soeben erschien in Lausanne und wird durch mich für Deutschland debittirt:

**Guerre de la Prusse et de
l'Italie**

contre
**l'Autriche et la Confédération
germanique**
en 1866.

Relation historique et critique,
par
Ferdinand Lecomte,
Colonel fédéral suisse.

Un fort volume grand in-8., avec 7 cartes et plans.

Preis 2 # 15 N^o baar.

Diesem ersten Band, welcher die Ereignisse bis und mit der Schlacht von Königgrätz umfaßt, folgt noch ein zweiter und letzter Band, der im April erscheint.

Basel, Januar 1868.

G. Georg.

[993.] Die geehrten Sortimentshandlungen ersuche ich, mir gefälligst umgehend ihren Bedarf von folgenden commissionärsweise debittirten Artikeln angeben zu wollen, bez. die Herren Commissionäre mit Einlösung der Baarfacturen zu beauftragen:

Preussische Gesetzesammlung pro 1868.Pro complet circa 1 # 15 S^g no. baar.**Bundes-Gesetzblatt des Norddeutschen Bundes 1868.** Pro complet circa 22½ S^g no. baar.

Freieremplare und Probenummern können von beiden Gesetzsammlungen nicht geliefert werden.

Ergebenst
Berlin, Januar 1868.
Fr. Kortkampf.

[994.] Die in meinem Verlage erschienenen:

Frankentabellen
für den praktischen Arzt.

Preis 15 S^g ordinär.

bitte auf Lager nicht fehlen zu lassen. — Ich liefere à cond. mit 33½ %, fest 40 % u. baar 50 %, sowie auf 12 = 1 Freieremplar.

Neu-Ruppin, Januar 1868.
Alfred Schmigke.

**Künftig erscheinende Bücher
u. s. w.**

Nur auf Verlangen!

[995.]

Mitte Januar wird in meinem Verlage erscheinen:

Beschreibung

des

Arbeiter-Quartiers
und der

damit zusammenhängenden Institutionen

von

Staub & Co.

Baumwoll-Spinn- und Weberei

in

Kuchen

bei Geislingen in Württemberg.

8 Bogen hoch 4. Elegant cartonnirt.

Mit

einem Atlas, 36 Tafeln in Größt-Folio,

elegant cartonnirt mit Leinwandrücken.

Von

A. Staub,

Ritter des württembergischen Friedrichsordens und der französischen Ehrenlegion.

Gekrönt

bei

der Weltausstellung zu Paris 1867

durch die Special-Jury für die neu eingeführte Preisbewerbung (Jury spécial du nouvel ordre de récompenses):

mit

dem Preis von 10,000 Franken,
der Goldmedaille des großen Preises
und dem Ritterkreuz der Ehrenlegion.

Description
de la
cité ouvrière
et des
institutions qui s'y rattachent

MM. Staub & Co.Filature de coton et tissage
  Kuchen

pr s Geislingen, en Wurttemberg.

Avec un Atlas de 36 planches in Folio

par

A. Staub,Chevalier de l'ordre Frédéric de Wurttemberg et
de la légion d'honneur de France.**Couronné**

 

l'exposition universelle de 1867 à Paris
par le jury spécial du nouvel ordre de
récompenses:**prix de 10,000 francs,****médaille d'or, du grand prix,****décoration de la légion d'honneur.**Preis der Beschreibung mit Atlas 8 # 20 N^o oder
15 fl. rh. ord., 6 # 15 N^o oder 11 fl. 15 kr. rh.
netto.Preis der Beschreibung a part 20 N^o oder
1 fl. 10 kr. rh. ord., 15 N^o oder 52 kr. rh. netto.

Der Verfasser, welcher seit vielen Jahren bestrebt ist, das Wohl seiner Arbeiter zu fördern, hat sich namentlich mit besonderer Vorliebe die Aufgabe gestellt, einerseits Wohnungen für dieselben herzustellen, welche Zweckmässigkeit und Billigkeit in möglichst hohem Grade vereinigen, andererseits Anstalten und Vereine unter denselben ins Leben zu rufen, die sämmtlich das materielle, sittliche und geistige Wohl der Arbeiter bezwecken. Alle in dieser Richtung von ihm ausgeführten Pläne, getroffenen Einrichtungen und gemachten Erfahrungen sind in obigem Atlas nebst Beschreibung niedergelegt, welcher behufs der Eingabe an die Jury der Pariser Weltausstellung im vorigen Jahre verfertigt wurde.

Wie glücklich der Verfasser die sich gestellte Aufgabe gelöst hat, beweist wohl am besten die ehrenvolle Auszeichnung, welche seinem Werke durch die internationale Jury zu Theil geworden ist, und diese verdiente Anerkennung, sowie die Hoffnung, in weiteren Kreisen dadurch nützen zu können, bewogen ihn zur Veröffentlichung seiner Arbeit in wesentlich erweiterter Auflage.

Dieselbe dürfte für alle Fabrikbesitzer, St dteverwaltungen, Erbauer von Arbeiterwohnungen, sowie für Jeden, der sich für das Wohl der arbeitenden Classen interessiert, von gr bstem Werthe sein.

Da das Werk des erwähnten Zweckes wegen in französischer Sprache verfaßt werden mußt, so war unvermeidlich, auch die Inschriften des Atlases in dieser Sprache zu geben, dagegen kann der Text je nach Wahl in deutscher oder französischer Sprache bezogen werden und ist auch für Diejenigen, welche den deutschen Text beziehen, demselben eine Uebersetzung der französischen Inschriften des Atlases beigegeben.